

## **Die Menschen aus Afghanistan kommen!**

**Hessen muss den Hintern hochkriegen!  
Wir in Marburg-Biedenkopf auch!**

Jetzt sind zwei Innenminister am Zug. Peter Beuth (Hessen) und Horst Seehofer (Bund) müssen uns sagen, wie viele Menschen aus Afghanistan bei uns aufgenommen werden sollen. Dabei kann es keine Option sein, Menschen einfach in Usbekistan, Tadschikistan und anderen Ländern sitzen zu lassen. Es geht auch nicht, sie monatelang durch die Mühen der Zentralen Ausländerbehörde zu drehen. Aufnahme bei uns ist angesagt, das heißt auch in der Universitätsstadt Marburg und im Landkreis Marburg-Biedenkopf. Wir müssen zügig Kapazitäten bereitstellen. Im Mittelhessischen Landboten werde ich weiter über die Lage berichten.

**Hier noch einmal eine Übersicht zur Entwicklung in den letzten Wochen:**  
(Links aus dem Blog [www.mittelhessischer-landbote.de](http://www.mittelhessischer-landbote.de))

- Erste Maschine mit Evakuierten aus Afghanistan in Frankfurt gelandet - [Auch Hessen muss aufnehmen](#)
- Fachnetzwerk Sozialpsychologie zu Flucht und Integration: Die [Evakuierung gefährdeter Personen aus Afghanistan](#) ist aus psychologischer Sicht unerlässlich
- Afghanistan: Umdenken kommt viel zu spät - Konsequentes Handeln jetzt! [Eine Stellungnahme des Hessischen Flüchtlingsrats](#)
- Über Asylanträge von Flüchtlingen aus Afghanistan wird bis auf Weiteres nicht entschieden - [Spiegel online berichtet](#)
- Menschen auf der Flucht als Schachfiguren der Politik - [Humanitäre Krise an der Grenze](#) zwischen Litauen und Belarus
- Keine Abschiebungen nach Afghanistan! - Zahlreiche nicht parteigebundene Organisationen richten einen dringenden [Appell an die Bundesregierung](#) und erzielen einen [ersten Erfolg](#)
- Europäischer Gerichtshof für Menschenrechte stoppt Abschiebungen aus Österreich nach Afghanistan - Auch Deutschland muss Konsequenzen ziehen! [Ein Bericht von Pro Asyl](#)
- AnkER-Zentren gescheitert! - Pro Asyl und mehr als 60 weitere Organisationen fordern [Neuregelung des Aufnahmeverfahrens für Flüchtlinge](#)
- Bundesregierung verharmlost Lage in Afghanistan - Behörden und Gerichte haben die amtliche Einschätzung vorliegen, für die Öffentlichkeit gilt sie als Verschlussache. Ein Bericht von [Thomas Ruttig in der taz](#)